



Regionalforum

19.11.2011

Politische Lage in Niedersachsen



(zwei Monate nach der Kommunalwahl und 15 Monate vor der Landtagswahl)

- Landesregierung aus CDU und FDP seit Anfang 2003 im Amt – normale Verschleißerscheinungen
 - personell – Ministerverschleiß vor allem bei der FDP –
 - und politisch – Atomwende; zunehmende Schwäche selbst von bisherigen Stabilitätsgaranten wie Innenminister Schünemann
- CDU hat sich bei Kommunalwahl nur noch knapp vor SPD als stärkste Kraft behaupten können
- (Relative) Stärke der SPD resultiert aus Schwäche der Landesregierung (und Bundesregierung – strahlt auf Niedersachsen aus)
- Hype um die Grünen nimmt ab – aber Stabilisierung auf vergleichsweise hohem Niveau

Politische Lage in Niedersachsen

(zwei Monate nach der Kommunalwahl und 15 Monate vor der Landtagswahl)

- Wiedereinzug von FDP (aber auch Linken) in den Landtag fraglich
- Keine Stabilität des Zuspruchs für „Piraten“
- Insgesamt also: sehr unsichere Ausgangslage vor der Landtagswahl am 20. Januar 2013. Parteien schießen nur noch auf Machterhalt – für die Lage der Kommunen interessiert sich auf Landesebene keine politische Kraft ernsthaft

Politische Lage in Niedersachsen

(zwei Monate nach der Kommunalwahl und 15 Monate vor der Landtagswahl)

Fragen:

- Kann in dieser Situation (Zuspitzung auf Duell zwischen SPD und CDU) eine neue politische Gruppierung wie die FREIEN WÄHLER einen Erfolg organisieren?
- Welches Profil brauchen wir für einen Erfolg bei der Landtagswahl
 - Themen, Politikstil
- Auf welches Schwerpunktthema fokussieren wir uns?

Politische Lage in Niedersachsen

(zwei Monate nach der Kommunalwahl und 15 Monate vor der Landtagswahl)

Fragen:

- Mit welchen Kampagnen können wir dieses Thema in den Wahlkampf einbringen?
- Womit werden wir in den Medien wahrgenommen?
- Welches Personal brauchen wir für einen Erfolg
 - (Spitzen-)Kandidaten, Unterstützer?

LANDTAGSWAHL 2013



STRUKTUREN DER FREIEN WÄHLER

- Bundes**verband**



- Landes**verbände**

- Bundes**vereinigung**



- Landes**vereinigungen**

STRUKTUREN DER FREIEN WÄHLER

Landesverbände

-
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen

Landesvereinigungen

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen

STRUKTUREN DER FREIEN WÄHLER

Landesverbände

- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Landesvereinigungen

- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

STRUKTUREN DER FREIEN WÄHLER

Bundesverband

- eingetragener Verein
 - Rechtsvorschriften des e.V. gelten
- Dachverband parteifreier Wählergruppierungen

Bundesvereinigung

- unterliegt dem Parteiengesetz
 - Satzung
 - Finanzregelung usw.
- Bundesweite politische Vereinigung mit dem Ziel an der politischen Willensbildung teilnehmen zu wollen

STRUKTUREN DER FREIEN WÄHLER

Bundesverband

- Untergliederung in Landesverbände
 - Dachverbände der kommunalen Wählergruppen

Bundesvereinigung

- Untergliederung in Landesvereinigungen
 - Ziel: Einflussnahme auf politische Willensbildung auf Landesebene

Autarkie

Landesverband

- Keine Partei
- **Kommunale Wählergruppen bleiben autark !!!**

Voraussetzung für Mitgliedschaft

- politische Ausrichtung der Wählergruppe
- Keine Extreme nach rechts oder links

Landesvereinigung

- Untergliederung der Bundesvereinigung
- In Satzung, Ordnungen und Programm so weit eigenständig, wie es die Satzung der Bundesvereinigung und das Parteiengesetz es zulassen

Mitgliedschaft

Landesverband

- persönliche Mitgliedschaft
(natürliche Person)
- Mitgliedschaft als Wählergruppe
(juristische Person)

Landesvereinigung

- ausschließlich persönliche
Mitgliedschaft

Entscheidungsgremien

Bundesverband

- **Delegiertenversammlung**
(1x / Jahr)
- **Vorstand mit Vertretungen der Regionen**
- **Geschäftsführender Vorstand**

Bundesvereinigung

- **Mitgliederversammlung / Delegiertenversammlung**
(mindestens 1x / Jahr)
- **Länderrat**
(4x / Jahr)
- **Geschäftsführender Vorstand**

Wahlebenen

Landesverband

- **Kommunalwahl**

aber

- **Keine selbstständige
Wahlteilnahme**

sondern

- **Wählergruppen autark**

Landesvereinigung

- **Landtagswahl**
- **Bundestagswahl**
- **Europawahl**

Landtagswahlen in Niedersachsen

20. Januar 2013

Voraussichtlich

- 135 Abgeordnete, davon
 - 87 Direktmandate aus 87 Wahlkreisen

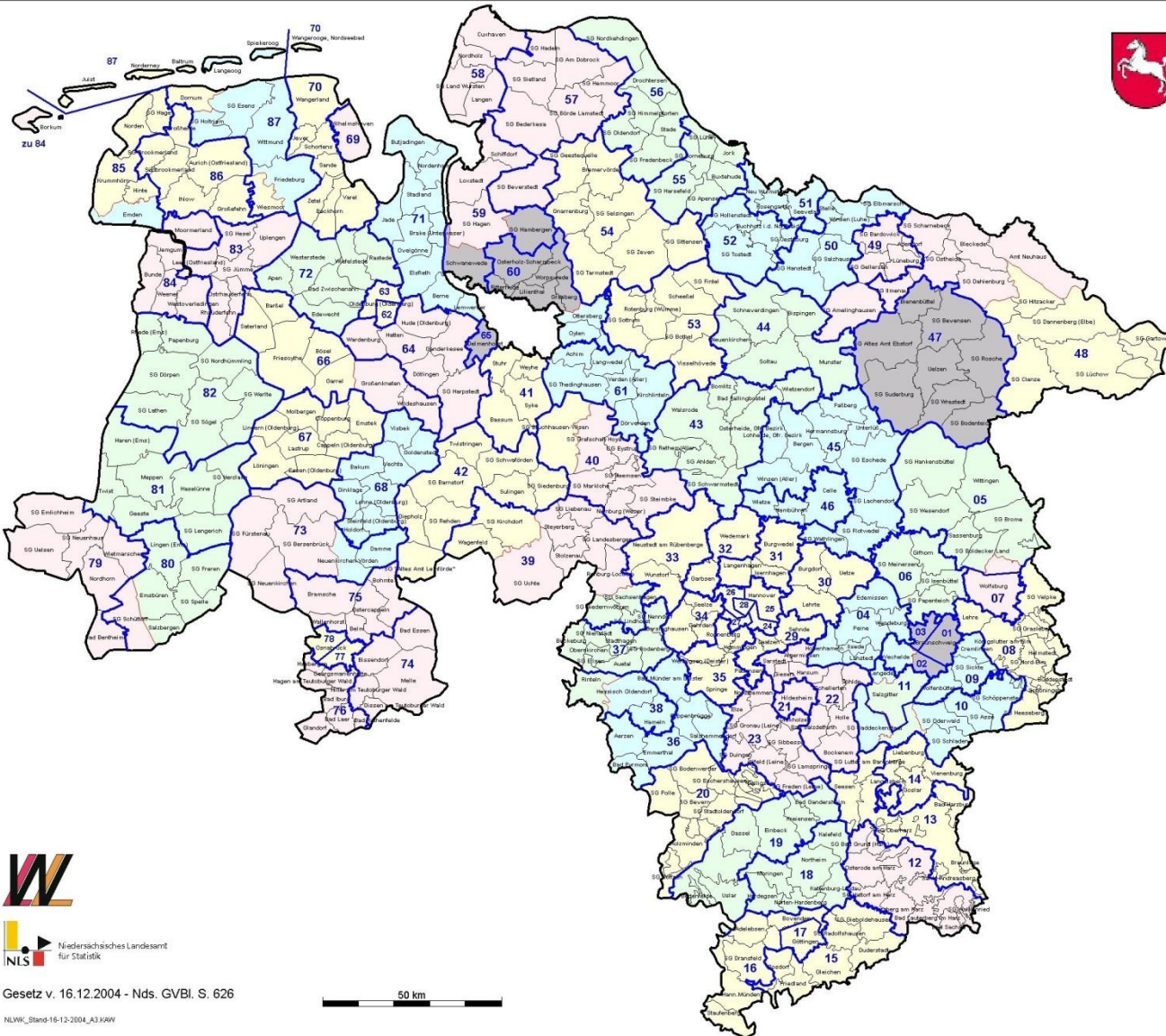
Wahlkreise



Niedersachsen

Landtagswahlkreise

ab 16. Wahlperiode *)



- | | |
|--------------------------------|------------------------|
| 1 Braunschweig-Nord | 45 Bergen |
| 2 Braunschweig-Süd | 46 Celle |
| 3 Braunschweig-West | 47 Uelzen |
| 4 Peine | 48 Elbe |
| 5 Gifhorn-Nord/Wolfsburg | 49 Lüneburg |
| 6 Gifhorn-Süd | 50 Winsen |
| 7 Wolfsburg | 51 Seevetal |
| 8 Helmstedt | 52 Buchholz |
| 9 Wolfenbüttel-Nord | 53 Rotenburg |
| 10 Wolfenbüttel-Süd/Salzgitter | 54 Bremervörde |
| 11 Salzgitter | 55 Buxtehude |
| 12 Osterode | 56 Stade |
| 13 Seesen | 57 Hadeln/Wesermünde |
| 14 Goslar | 58 Cuxhaven |
| 15 Duderstadt | 59 Untereswer |
| 16 Göttingen/Münden | 60 Osterholz |
| 17 Göttingen-Stadt | 61 Verden |
| 18 Northeim | 62 Oldenburg-Mitte/Süd |
| 19 Einbeck | 63 Oldenburg-Nord/West |
| 20 Holzminden | 64 Oldenburg-Land |
| 21 Hildesheim | 65 Delmenhorst |
| 22 Sarstedt/Bad Salzdetfurth | 66 Cloppenburg-Nord |
| 23 Alfeld | 67 Cloppenburg |
| 24 Hannover-Döhren | 68 Vechta |
| 25 Hannover-Buchholz | 69 Wilhelmshaven |
| 26 Hannover-Linden | 70 Friesland |
| 27 Hannover-Ricklingen | 71 Wesermarsch |
| 28 Hannover-Mitte | 72 Ammerland |
| 29 Laatzen | 73 Bersenbrück |
| 30 Lehrte | 74 Melle |
| 31 Langenhagen | 75 Bramsche |
| 32 Garbsen/Wedemark | 76 Georgsmarienhütte |
| 33 Neustadt/Wunstorf | 77 Osnaück-Ost |
| 34 Barsinghausen | 78 Osnaück-West |
| 35 Springe | 79 Grafschaft Bentheim |
| 36 Bad Pyrmont | 80 Lingen |
| 37 Schaumburg | 81 Meppen |
| 38 Hameln/Rinteln | 82 Papenburg |
| 39 Nienburg/Schaumburg | 83 Leer |
| 40 Nienburg-Nord | 84 Leer/Borkum |
| 41 Syke | 85 Emden/Norden |
| 42 Diepholz | 86 Aurich |
| 43 Walsrode | 87 Wittmund/Inseln |
| 44 Soltau | |

Grenzlegende

- Land
- Landkreis
- Einheits- / Samtgemeinde
- Landtagswahlkreis

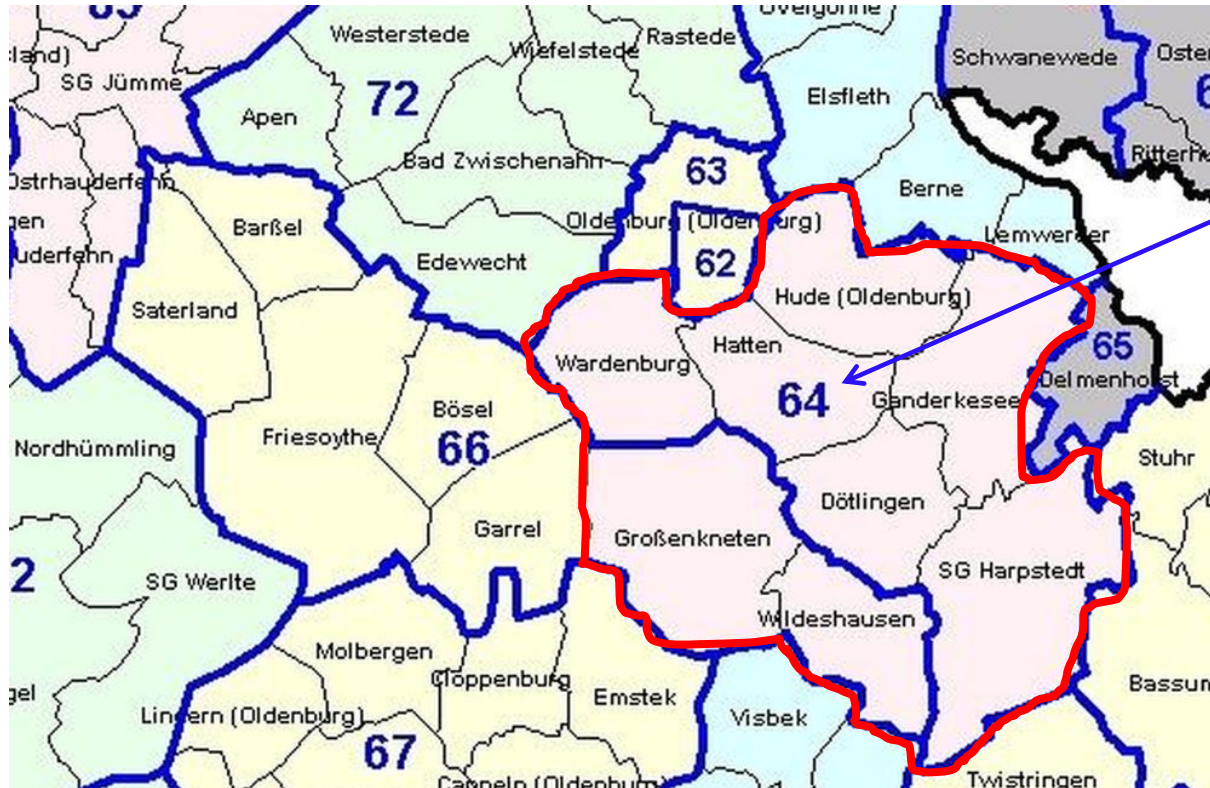


Niedersächsisches Landesamt
für Statistik

*) Gesetz v. 16.12.2004 - Nds. GVBl. S. 626



Wahlkreise



LK Oldenburg hat 8 Mitgliedsgemeinden.

Die Gemeinden Wildeshausen und Großenkneten sind aber dem Wahlkreis 66 zugeordnet

Voraussetzungen für Teilnahme an LTW

- Wahlvorschläge können nur von Parteien eingereicht werden
- Wahlvorschläge sind beim Landeswahlleiter einzureichen
- Abgabefrist 66. Tag vor der Wahl 18:00 Uhr

15.11.2012

Kandidaten

- Deutsche Staatsangehörigkeit
- Mindestalter 18 Jahre
- Wählbarkeitsbescheinigung
- Zustimmungserklärung
- Eidesstattliche Erklärung zu Zugehörigkeit zu einer oder keiner Partei

Weitere Vorbedingungen

- 100 Unterstützerunterschriften pro Kandidat
- 2000 Unterstützungsunterschriften für pol. Vereinigung
- Unterschriften müssen durch Gemeinde beglaubigt werden

Ziel

Die nahezu 50 % der Nichtwähler wieder zu einer Teilnahme an Wahlen zu bewegen,
und
den kommunalen Belangen wieder mehr Gewicht zu geben.

Weiteres Vorgehen

- Vier Regionalforen: Hannover, Braunschweig, Lüneburg, Weser-Ems
- 25. November: Landesvorstandssitzung der FREIEN WÄHLER; Auswertung der Regionalforen
- Landesvorstand erarbeitet einen Beschlussvorschlag zur Landtagskandidatur, der in den Wählergemeinschaften vor Ort beraten wird und zur Vorbereitung der LMV der FREIEN WÄHLER im Februar 2012 dient

Weiteres Vorgehen

- Die LMV der FREIEN WÄHLER beschließt am 4. Februar 2012 definitiv über die Landtagskandidatur
- Bis Juni 2012 sollen dann möglichst in allen Wahlkreisen die Direktkandidaten gewählt werden.
- Wahl der Landesliste im September 2012

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit